

N24-EMNID-UMFRAGE:

## **Opel-Krise: Mehrheit der Deutschen gegen Steuergelder für GM / Deutsche fühlen sich von US-Autokonzern und US-Regierung getäuscht**

Berlin, 05. November 2009. Die Deutschen fühlen sich vom amerikanischen Autokonzern General Motors (GM) und von der US-Regierung getäuscht und würden den Amerikanern keine deutschen Steuergelder mehr zur Rettung von Opel anbieten. Nur 34 Prozent der Deutschen fänden es richtig, Opel-Jobs durch Steuergeschenke an GM zu retten. 63 Prozent sind gegen eine Förderung von GM mit Steuermitteln – selbst dann, wenn dadurch Jobs in Deutschland erhalten blieben. Das ergab eine Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Emnid für den Nachrichtensender N24. Insgesamt fühlt sich über die Hälfte der Deutschen beim Opel-Deal von den Amerikanern „über den Tisch gezogen“: 54 Prozent der Befragten glauben, GM und die US-Regierung hätten die deutsche Seite von vornherein und absichtlich getäuscht. Nur 39 Prozent glauben nicht an eine vorsätzliche Täuschung durch die Amerikaner.

Umfragezeitraum: 04.11.2009

Befragte: ca. 1.000

Fehlertoleranz: +/- 2,5

*Wir schicken Ihnen gern das komplette Datenblatt.*

**Frei zur Verwendung bei Nennung der Quelle N24!**

### **Kontakt:**

N24 Kommunikation / Marketing

Maja Schmidt

Telefon: +49 30 2090 4605

Fax: +49 30 2090 4623

E-Mail: [maja.schmidt@N24.de](mailto:maja.schmidt@N24.de)

### **N24**

Gesellschaft für Nachrichten  
und Zeitgeschehen mbH

Ein Unternehmen der  
ProSiebenSat.1 Media AG

**Postfach 040424  
10062 Berlin**

Besucheranschrift:  
Marlene-Dietrich-Platz 5  
10785 Berlin

**Firmensitz**  
Gutenbergstraße 1  
85774 Unterföhring

**Internet**  
[N24.de](http://N24.de)  
[N24.com](http://N24.com)